

GLÖTZL Baumeßtechnik

PRÄZISIONS-WEGAUFNEHMER FISSUROMETER

in 4 Messlängen, 2 Messbereichen und 4 Modellen lieferbar.

Typ: GFD . . .
Art.-Nr.: 66.01

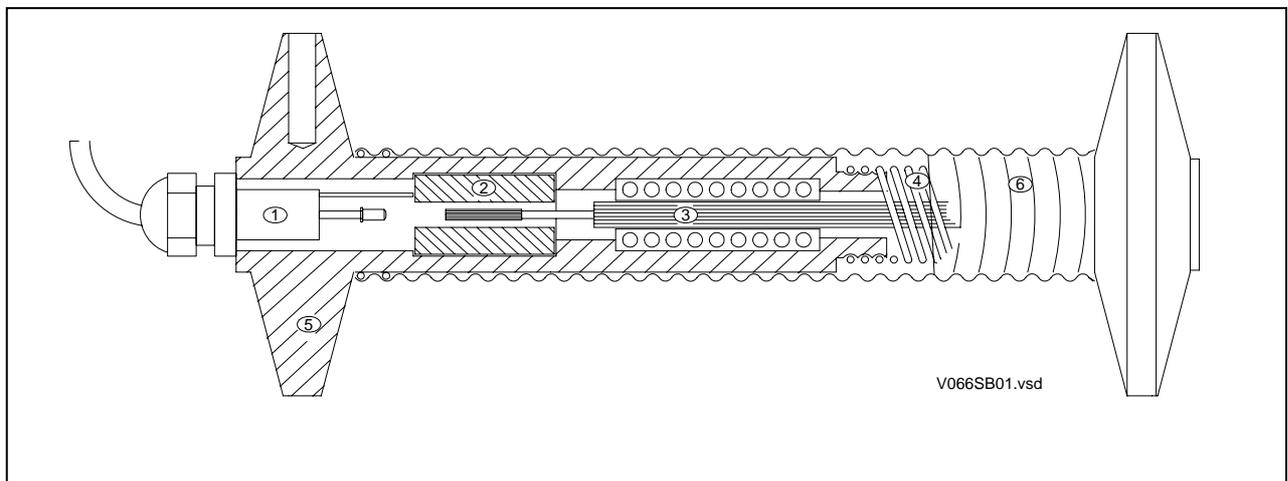
Der Präzisionsaufnehmer GFD ... dient zur Messung von kleinsten Wegen mit höchster Präzision.

Es stehen verschiedene Ausführungen zur Verfügung, welche das Gerät universell einsetzen lassen.

Die Erfassung von Dehnungen und Stauchungen an oder in Bauwerken erfolgt durch Anbau an diese oder Einbettung in den Baustoff.

Die Längenänderungen werden erfasst mit hochauflösenden induktiven Wegaufnehmern.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit der Temperaturmessung zur Erfassung des Temperaturverlaufs und um, falls erforderlich, eine entsprechende Kompensation durchführen zu können.



Die über vollem Messbereich einstellbare Nulllage des Gerätes wird durch eine Zug - Druckfeder fixiert, und die Bewegung der Ankerpunkte über ein Linearkugellager präzise auf den Wegaufnehmer übertragen.

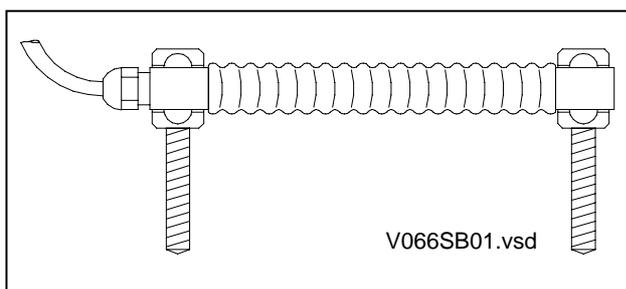
Diese konstruktive Lösung ermöglicht eine Wegänderung, ohne wesentliche systembedingte Eigenwiderstände zu übernehmen.

Alle Aufnehmer sind gegen Spritz- und leichtes Druckwasser gekapselt und aus nichtrostendem Edelstahl gefertigt.

Wesentliche Bestandteile:

- 1 Anschlusskabel mit Temperaturlaufnehmer
- 2 Wegaufnehmer mit verschiebbarem Kern
- 3 Schubstange und Linearkugellager
- 4 Nulllage - Justagefeder
- 5 Gehäuse mit Ankerpunkten
- 6 Stahl- oder Kunststoffwellrohr je nach Ausführung zum mechanischen Schutz und zur Abdichtung

Die Messung erfolgt mit manuellen, halbautomatischen oder automatischen Messanlagen.



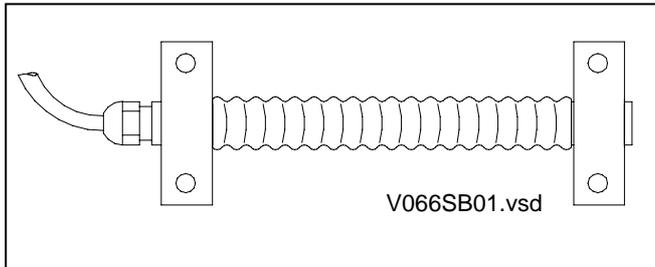
Modell A

Fissurometer zur präzisen Messung von Spaltbewegungen. Das Gerät wird mittels zweier Ankerstäbe über dem Spalt fixiert.

Querbewegungen werden über eine Kugellagerung entkoppelt.

Anwendungsbeispiele:

Felsspaltvermessung und Beobachtung, Bewegungen von Bauelementen, Rissbeobachtung an Bauwerken.



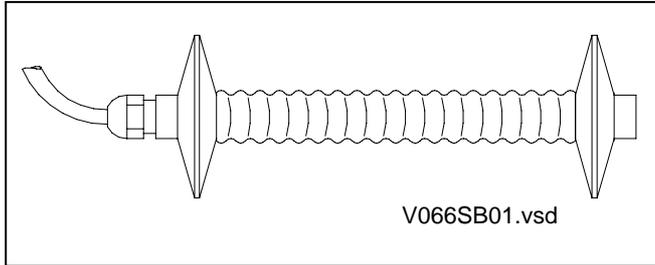
Modell B

Präzisionswegaufnehmer zur Messung von Dehnungen und Stauchungen an Bauteilen.

Anwendungsbeispiele:

Gewebefolien, Stahlverbauteile, Mauerwerk, Beton-elemente.

Das Gerät wird durch Schrauben oder Anschweißen an den Bauteilen befestigt.



Modell C

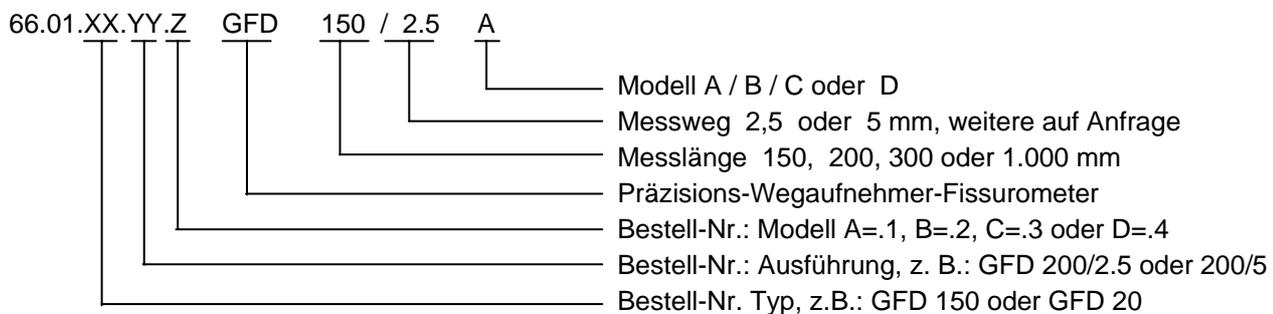
Spezialaufnehmer zur Wegmessung in betonierten oder geschütteten Bauteilen.

Anwendungsbeispiele:

In Kunststoffen, Böden, Mauerwerk, Beton und Spritzbeton. Die speziellen Ausführungen der Ankerpunkte gewährleisten einen guten Verbund im eingebetteten Medium.

Bestell.-Nr.	Ausführung	Messlänge [mm]	Messweg [mm]	Modell	Gesamtlänge [mm]	Messweg max. [mm]
66.01.01.01	GFD 150/2,5	150	2,5	A/B/C/D	180	3,5
66.01.01.02	GFD 150/5	150	5	A/B/C/D	180	7,5
66.01.02.01	GFD 200/2,5	200	2,5	A/B/C/D	230	3,5
66.01.02.02	GFD 200/5	200	5	A/B/C/D	230	7,5
66.01.03.01	GFD 300/2,5	300	2,5	A/B/C/D	330	3,5
66.01.03.02	GFD 300/5	300	5	A/B/C/D	330	7,5
66.01.10.01	GFD 1000/2,5	1000	2,5	A/B/C/D	1100	3,5
66.01.10.02	GFD 1000/5	1000	5	A/B/C/D	1100	7,5

Typen-Schlüssel für Bestellungen:



Technische Daten:

Induktive Wegaufnehmer
 Messbereiche nominal 2.5 / 5 mm
 Nichtlinearität ± 0,3 % v.E.
 Trägerfrequenz 2,4 kHz
 Nennausgangssignal 130 / 263 mV/V
 Empfindlichkeit 98 / 102 mV/mm/V
 Temperaturbereich -45 °C bis +120 °C
 Auflösung des Messwertes unendlich
 Auflösung der Messwerte mit manuellen Standard-Messwerterfassungsgeräten 10⁻⁵.
 Weitere Erfassungsmöglichkeiten mit der automatischen Messanlage MFA 6 E oder Feldmessanlage

Temperatursensor

Aufnehmer AD 590
 Versorgung 6 - 30 V DC, 1mA
 Stromausgang 1 µA / K
 Absolute Genauigkeit ± 1°C bei 25 °C
 Messkabel abgeschirmt Standard PVC 100 CY
 6 x 0,5 mm², -30 °C bis +80 °C
 Sonderkabel P120 6 x 0,5 mm² -10 °C bis +120 °C

Zubehör

Umschaltgruppen in Größen zu 5 / 10 / 20 und 30 Messstellen.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten